

Union Schweizerischer Kurzwellen-Amateure (USKA), Sektion Bern

Präsident: Carlo de Maddalena, HB9QA, Riedliweg 9, 3053 Münchenbuchsee P (031) 86 04 46, G (031) 60 23 32
 Sekretär: Lucien Vuilleumier, HB9ADM, Tägetlistr. 14, 3072 Ostermundigen P (031) 51 23 56, G (031) 62 22 50
 Kassier: Paul Müller, HB9ALD, Gurtenstrasse 36, 3122 Kehrsatz P (031) 54 09 77, G (031) 61 21 83
 KW-Verkehrsleiter: Franz Adolf, HB9AII, Wagnerstrasse 35, 3007 Bern P (031) 45 96 38, G (031) 45 20 48
 UKW-Verkehrsleiter: Armin Rösch, HB9MFL, Erlenweg 7, 4552 Derendingen P (065) 42 44 73 G (065) 21 41 21

Monatsversammlung/Stamm: letzter Donnerstag des Monats (ausser Dezember), 2015 Uhr, Restaurant Innere Enge, Engestr. 54, Bern (Autobuslinie 21 bis Innere Enge oder 11 bis Bierhübeli). - Bibliothek: an der Monatsversammlung/Stamm und beim Sekretär. - PC-Konto: a) 30-12022, USKA Sektion Bern; b) 30-8778, Relaisgemeinschaft HB9F Bern. - Jahresbeitrag: Aktiv- und Passivmitglieder 10 Fr., Jungmitglieder 5 Fr. - Clubrufzeichen: HB9F. - Monitorfrequenzen: 29,6 MHz, sowie Kanäle R2, R4 und R74; Ausweichkanäle: S23 ("Bern I") und S21 ("Bern II"); UKW-Relais: Menziwillegg (Kanal R2, Squelchabschaltung 1750 Hz) und Schilthorn/Piz Gloria (Kanal R4, Rufton 1750 Hz, Squelchabschaltung 1435 Hz); UHF-Relais: Menziwillegg (Kanal R74, Rufton 1160 Hz).

Mitglieder und sonstige Interessenten sind freundlich eingeladen an die

Monatsversammlung vom 25. September 1975, 2015 Uhr, im Restaurant Innere Enge.

Programm: - Bericht über die Sektionspräsidentenkonferenz vom 20.9.1975 in Olten
 - Vortrag von OM Alex Ritter, HB9AKA, über Amateur-Funkfernschreiben RTTY, mit Vorführung von elektromechanischen und elektronischen Apparaten

* * *

Kalender (Zeitangaben in GMT)

27. Sept.		Fest zum 40jährigen Bestehen der Sektion Lausanne (s.u.)
28. Sept.	1000	4. ATV-Treffen in Krumbach (Schwaben) (QRV 9/75, 543)
2.-8. Okt.		2 nd World Telecommunication Exhibition "TELECOM 75" in Genf
4.-5. Okt.		IARU Region 1 UHF/SHF Contest (cq-DL 9/74, 552 + 8/75, 486)
4.-6. Okt.	0200-0200	CARTG RTTY DX Sweepstakes (RTTY Jal 7/75, 2 + QST 9/75, 59)
11.-12. Okt.	1000-1000	VK/ZL/Oceania DX Contest (CW) (cq-DL 9/75, 564)
12. Okt.	0900	Peilmeisterschaft der Sektion Bern (s.u.)
12. Okt.		RSGB 21/28MHz Telephony Contest (QST 9/75, 95)
18. Okt.	1400-2400	2-m-FM-Contest des DARC (cq-DL 9/74, 550 + 4/75, 227)
18.-19. Okt.	1500-1500	WADM Contest (CW) (QST 9/75, 95)
18.-19. Okt.	1800-1800	RSGB 7MHz DX Contest (CW) (Radio communication 6/75, 482)
19. Okt.		Jamboree on the air (JOTA) (s.u. + Old Man 8/75, 3)
25.-26. Okt.		CQ World-Wide DX Contest (Fone)
26. Okt.	0800	Schweizerische Peilmeisterschaft in Zug (Old Man 9/75, 3)
1.-2. Nov.		VHF/UHF/SHF-CW-Contest des DARC
1.-2. Nov.		RSGB 7MHz DX Contest (Fone) (QST 9/75, 95)
8.-9. Nov.	0000-2400	European DX Contest WAEDC (RTTY) (cq-DL 7/75, 436)
15.-16. Nov.	1800-0600	All Austria 160-Meter Contest (CW) (QRV 7/75, 422)
29.-30. Nov.		CQ World-Wide DX Contest (CW)
6.-7. Dez.	1400-2000	Alexander Volta RTTY DX Contest
7. Dez.		Xmas-Contest (Fone) (USKA Contests Rules)
14. Dez.		Xmas-Contest (CW) (USKA Contests Rules)
20. Dez.	1400-2400	2-m-FM-Contest des DARC

Seit einiger Zeit "rumort" es in der USKA! In Gesprächen oder bei QSOs mit OMs aus verschiedenen Gegenden der Schweiz, und in mehreren Mitteilungsblättern von USKA-Sektionen hörte und las man mässige oder laute Kritiken gegenüber der USKA: Mangel an Information, unbefriedigendes Verhalten einzelner Vorstandsmitglieder, zu lange Amtsdauer der Vorstandsmitglieder, Unzulänglichkeit der neuen Statuten usw.

So haben die Präsidenten der Sektionen St.Gallen und Zug im August die übrigen Sektionspräsidenten zu einer Aussprache eingeladen. Obwohl seine diesbezügliche Meinung sich nicht unbedingt mit derjenigen der Initianten deckt, hat es der Vorstand unserer Sektion als unerlässlich betrachtet, an dieser ausserordentlichen Sektionspräsidentenkonferenz teilzunehmen, im Sinne einer konstruktiven Auseinandersetzung der bestehenden Probleme. Denn man muss zugeben, dass Probleme bestehen, die ein Unbehagen bei vielen Mitgliedern verursacht haben, und deshalb besprochen und gelöst werden müssen. Ein Fernbleiben wäre einem Ausweichen der Diskussion gleichgekommen, was bestimmt keine gute Lösung ist. Darüber hinaus kann man durch Anwesenheit eventuell erhitzte Gemüter etwas beruhigen und dadurch verhindern, dass unvernünftige Entscheide getroffen werden!

Da es den Vorstandsmitgliedern aus verschiedenen Gründen nicht möglich ist, selber teilzunehmen, haben sich verdankenswerterweise OM Fritz Dellsperger HB9AJY und OM Willi Rytz HB9AKT bereit erklärt, an dieser Sitzung, die am 20. September in Olten stattfindet, die Sektion Bern zu vertreten. Sie werden an der Septemberversammlung darüber berichten. Tnx OMs!

* * *

Am Samstag, 27. September 1975, findet in Lausanne ein von den "Radio-Amateurs Vaudois" organisiertes Treffen statt, anlässlich des 40jährigen Bestehens der Sektion Lausanne der USKA. Ein reichhaltiges Programm wird geboten, das den Besuchern alle Sparten des Amateurfunks zeigen soll, so z.B. Peilen, Relaisbetrieb, RTTY, SSTV, Fax, Satelliten usw. Eine entsprechende Einladung ist im OLD MAN 9/1975 veröffentlicht worden.

Wir gratulieren der Sektion Lausanne, bzw. den Radio-Amateurs Vaudois, zu diesem Jubiläum herzlich und wünschen viel Erfolg zur Durchführung dieses sympathischen Festes. Félicitations et meilleurs voeux de succès, amis vaudois!

* * *

Wie schon lange bekannt findet vom 2.-8. Oktober 1975 in Genf die von der Internationalen Fernmeldeunion UIT/ITU organisierte 2. Weltausstellung des Fernmeldewesens "TELECOM 75" statt. Aus diesem Anlass kommen einige OMs des DARC und der Deutschen Amateur Fernschreib Gruppe (DAFG) nach Genf, um während der ganzen Ausstellungsdauer die Station 4U1ITU zu aktivieren und die Ausstellungsstation HB9G (eventuell auch HB9XUE) zu betreiben; dabei ist vorgesehen, eine möglichst breite Palette von Geräten und Betriebsarten -- wie CW, SSB, RTTY, SSTV, ATV und Faksimile -- zu demonstrieren. Eine Besichtigung dieses Standes wird sich also bestimmt lohnen. Wir gratulieren den Deutschen Kollegen für ihren Einsatz und wünschen ihnen den verdienten Erfolg!

* * *

Mitteilungen des KW-TM

Am 28. Juni fand wiederum das Geistseefest statt. Viele OMs, zum grossen Teil mit Familienangehörigen, im Ganzen ca. 40 Personen waren, trotz des bald zur Tradition gewordenen Schlechtwetters, dabei. Es war gleichwohl glatt, die Bootsfahrer drehten ihre Runden zwischen den heftigen Gewitterregen und der stark umlagerte Grill rauchte unter einem schützenden Vordach. Den freundlichen Gastgebern, Mandi HB9MB und Familie, sei hier nochmals bestens gedankt.

Ranglisten: In den letzten 2 Heften des OLD MAN erschienen die Ranglisten der in diesem Jahr bereits abgehaltenen Wettbewerbe.

H-22: Beachtlich ist der Sieg von HB9F/P (Ops HB9AJY, APC, AXN) in der Kategorie der portablen Stationen, sowie der 2. Rang in der Kategorie Sektionsklassement. Die Beteiligung von 9 (neun) Bernerstationen dürfte einen Rekord darstellen.

NFD:wenn es halt dieses Jahr nicht reichte, so war es eine gute Hauptprobe für 1976. Eine einzige Logbuchseite mehr getätigter Verbindungen und wir wären an der Spitze der Tabelle. Noch schöner: nur 9 QSOs mehr und wir hätten die Sektion Thun überholt. Erwähnenswert ist auch da wiederum die gute Beteiligung der Sektion mit 4 Stationen (plus HB9R/P mit HB9QA als First Op.).

NMD: Auch hier machten gleich 2 Bernerstationen am Contestgeschehen mit: 6. HB9ZN/P und 13. HB9AVQ/P. Letzterem kann zugute gehalten werden, dass er sich mit einem nicht mehr ganz modernen Quarzsender des Schreibenden abmühen musste.

Allen OMs, welche auf irgendeine Weise an einem oder mehreren dieser Wettbewerbe teilgenommen und mitgeholfen haben, unserer Sektion auf Kurzwelle zu einem guten Ruf zu verhelfen, sei hiermit im Namen des Vorstandes der beste Dank ausgesprochen.

Sektionspeilmeisterschaft, 12. Oktober 1975: Sie gelangt dieses Jahr wiederum als "DX-Jagd" mit Fahrzeugen zur Durchführung. (Entscheidend sind möglichst wenig gefahrene Kilometer.) Familien- und andere Mitglieder sind freundlich eingeladen. Besammlung: 1000 Uhr MEZ auf dem grossen Parkplatz oberhalb Meikirch (Koordinaten 594.100/206.900). Karten 1:25'000, Blätter Nr. 1146 und 1166. Am Ziel ist in einem Landbeizli ein Säli reserviert.

Jamboree on the air (JOTA), 19. Oktober 1975: Wegen Organisation der Schweiz. Peilmeisterschaft haben wir im letzten Jahre die Teilnahme der Berner OMs absagen müssen. Wir hoffen aber, dass wir in diesem Jahre wieder in irgendeiner Form mithelfen können. Ich bin bereit, etwas zu koordinieren und nehme Anmeldungen von interessierten Pfadigruppen sowie solche von OMs, welche sich mit ihrer Station zur Verfügung stellen möchten, gerne entgegen.

Schweizerische Peilmeisterschaft, 26. Oktober 1975 in Zug: Bitte Ausschreibung im nächsten OLD MAN beachten.

(HB9AII)

* * *

Im Juli und im September haben eine grössere Anzahl OMs -- sowie einige YLs! -- die Sendeamateurprüfung bestanden. Unter ihnen befanden sich natürlich mehrere Mitglieder unserer Sektion, die zum Teil bereits QRV oder mindestens stolze Besitzer eines Rufzeichens sind, so u.a. soweit uns bekannt: OM Hansruedi Troxler, HB9MNE in Ittigen; OM Hansruedi Balli, HB9MNP in Liebefeld; OM Nicolas Mojon, HB9MOE in Bern. Rufzeichen noch unbekannt: OM Karl Kopp, Bern. Und, am Schluss erwähnt aber umso erfreulicher, die XYLs von zwei Mitgliedern unserer Sektion: XYL Schlaubitz (OM:HB9MHV) in Ostermundigen; XYL Yolanda Monsch (OM: HB9ABN), HB9MMY in St.Gallen. Bei den Empfangsamateuren hat OM Ernst Stalder, Heimisbach, das Rufzeichen HE9BDG zugeteilt erhalten. All diesen YLs und OMs sagen wir von Herzen: congrats!

Den Austritt aus der USKA und folglich aus der Sektion Bern musste OM Ottmar Alberto Furrer, HB9AZU, auf Ende Juli geben, wegen Rückreise nach Brasilien; dort wird er mit seinem früheren Rufzeichen PY1BLO wieder QRV sein.

Der Vorstand konnte mit grossem Vergnügen 14 neue Mitglieder aufnehmen. Dies sind folgende OMs: Edi Boss, HB9MMZ in Bern; Ernst Buchmann, HB9BEG in Ostermundigen; Heinz Burkhard, HB9MOA in Matten bei Interlaken; Robert Frey, HB9MML in Bolligen; Hermann Schneeberger, HB9BCQ in Bremgarten BE; Heinz Siegenthaler, HB9MOI in Worb; Kurt Weber, HB9MOG in Bern-Bethlehem; Ingvard Weibel, HB9MND in Belp; Friedrich Wittwer, HB9BDO in Niederscherli; Franz Zuber, HB9MOK in Köniz; Herbert Mohapp, Bern-Bümpliz; Bruno Richner, Bern; Thomas Röthlisberger, HE9BDC in Liebefeld (Jungmitglied); Martin Schärer, Zimmerwald. Alle herzlich willkommen!

Armin HB9ACV hat Post aus Bahrein erhalten. Die darin enthaltenen Grüsse und guten Wünsche richten sich auch an unsere Sektion. Hier ein paar Zitate: "Liegen hier in Bahrein, dem Kaff aller Kaffer auf Reede und haben Schweroel gebunkert.... Da kann man gut einkaufen, von den Slips bis zum Taschencomputer.... 40° am Schatten, 95 % Luftfeuchtigkeit. Gute Klimaanlage an Bord, so bleibt man lieber hier beim kühlen Most. Mir geht es gut, allerdings ist das leider nicht Südamerika oder der ferne

Osten, hier hast Du höchstens ein paar Springmäuse zum Vernaschen. Sende allen die besten 73/88/55, und wenn ich wieder in Bern bin, gehen wir einen saufen!" de...? Kleine Preisfrage: Habt Ihr ihn erkannt, den Schreiber dieser Zeilen? Auch wir wünschen ihm weiterhin gute Fahrt sowie recht viele, interessante Erlebnisse.

Eine QSL-Karte HB9F wurde vor einigen Monaten entworfen und kürzlich gedruckt. Einige tausend davon stehen jetzt zur Verfügung unserer "QSL-Schreiberin" YL Barbara Herren HE9IBC, um zahlreiche QSOs zu bestätigen, die von Berner Stationen mit dem Sektionsrufzeichen (bei H-22 und NFD) getätigt wurden. Viel Spass dabei Barbara (hi!) und herzlichen Dank für die grosse Arbeit!

Die vor einigen Monaten abgemachte "2-m-Montag-Runde" scheint noch nicht so recht zu "ziehen". Zugegeben, Juli-August war Ferienzeit, viele OMs waren abwesend oder genossen die (nicht so zahlreichen) schönen Sommerabende im Freien! Jetzt sollte man aber vermehrt daran denken und von dieser Möglichkeit der Begegnung von Sektionsmitgliedern (einer Art "Stamm on the air") rege Gebrauch machen. Also nochmals, Treffpunkt der Berner Amateure auf 2 m: Jeden Montag ab 2000 HBT über das Relais Menziwilegg (Kanal R2).

Obwohl die am Antennenkabel des 2-m-Relais Schilthorn/Piz Gloria festgestellten Beschädigungen letzten Juni repariert werden konnten, hat sich die Betriebsqualität seitdem wieder verschlechtert. Bei einer näheren Prüfung der Anlage konnte Roland HB9MHS etwa 40 Löcher in der Antennenummantelung feststellen: es hat sich damit erwiesen, dass die Relaisantenne als Blitzableiter des Schilthorns wirkt! Die heftigen Gewitter, die auf 3000 m Höhe walten, haben zu solchen Beschädigungen geführt. Da beim Bau der Anlage besondere Blitzschutzmassnahmen eingebaut wurden, litten glücklicherweise weder Empfänger noch Sender darunter. (Congrats der Relaisgemeinschaft HB9F für die hervorragende Arbeit, die dabei geleistet wurde!). Durch die schlecht gewordene Antenne hat jedoch die Empfängerempfindlichkeit abgenommen, sowie die Sendeleistung, die nur noch 2 W anstatt 15 W beträgt! Eine spezialangefertigte Antenne, bestehend aus vier Einzeldipolen und einem darüber gestellten Blitzableiter, wurde bestellt und sollte in den nächsten Wochen geliefert werden. Ob dann die dort oben auf dem Piz Gloria herrschenden Wetterverhältnisse einen sofortigen Einbau erlauben, ist ein anderes Kapitel! Hoffen wir aber das Beste und danken wir den Gemeinschaftsmitgliedern für ihre Mühe.

Dank gezielter Werbung sah die Swiss Amateur Radio Teleprinter Group ihren Mitgliederbestand seit letztem Februar um einen Drittel zunehmen. So konnte sie Mitte September ihr 100. Mitglied aufnehmen; der Zufall wollte, dass es ein Mitglied der Sektion Bern traf, und zwar OM Paul Rüefli, HB9AZN in Grenchen, was den QUA-Redaktor HB9ADM -- zugleich Präsident der Swiss ARTG -- besonders freute! Um das Ereignis zu würdigen, wurde HB9AZN fürs erste Jahr Gratismitgliedschaft gewährt.

Anton HB9ASB führt ab 2. Oktober 1975 wiederum einen 6monatigen "UKW-Amateurfunk-Kurs" durch. Es wird eine Abendlektion pro Woche erteilt und das Kursgeld beträgt 60 Franken pro Monat. Da die beschränkte Teilnehmerzahl fast erreicht ist, sollten sich Interessenten sofort anmelden, und zwar bei OM Anton Bärtschi, Tägertschistrasse 54, 3110 Münsingen, Tel. 031 92 17 01.

Kürzlich wurde das 13-cm-Band, d.h. der Bereich 2,4-2,45 GHz, für den Radioamateurverkehr durch die PTT freigegeben (allerdings mit anderen Diensten geteilt). Es ist jedoch zu bemerken, dass die von ausländischen Amateuren allgemein benützte Frequenz von 2304 MHz ausserhalb dieses Bereiches liegt.

Im "AMSAT Newsletter" konnte man lesen, dass OM Ted Vogel HB9OP zum "official correspondent" der AMSAT für die Schweiz und Frankreich ernannt wurde. Seine Adresse: 186, route de la Capite, 1222 Vézenaz.

Technischer Briefkasten

Es liegen eine Antwort von HB9ZN/HB9APG auf Frage 2 und eine Antwort von HB9AJY auf Frage 3 vor, die leider erst im nächsten QUA veröffentlicht werden können. Wir danken diesen drei OMs bestens und bitten um Geduld!